

Wie hast du's mit der Religion?

Das neue Schulfach

»Lebensgestaltung - Ethik - Religionskunde« (LER)
und die Werteerziehung in der Schule

»Nun sag, wie hast du's mit der Religion?« – Zur Einführung	9
1. Konfessioneller Religionsunterricht – ein Anachronismus	19
1.1 Mit didaktischen Modernisierungen aus der Krise?	20
1.2 Legitimationsprobleme	24
1.3 Was will das Grundgesetz? Rechtliche Vorgaben und Probleme	30
Der Religionsunterricht als »ordentliches Lehrfach«	30
»... in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der Religionsgemeinschaften«	34
Wer ist »Religionsgemeinschaft«?	40
Wer darf also Religionsunterricht erteilen?	44
1.4 Ethik – Ersatzfach ohne eigenes Fundament	46
1.5 Die »Konfessionalität« des Religionsunterrichts als Problem	53
2. Konfessionell-kooperativer, allgemeiner oder interkultureller Religionsunterricht? – Vorschläge zu einer strukturellen Reform	62
2.1 Bikonfessioneller bzw. Ökumenischer Religionsunterricht	63
Öffnung des konfessionellen Religionsunterrichts	63
Kooperativ-konfessioneller Religionsunterricht	65
Bikonfessioneller Religionsunterricht	67
2.2 Religionsunterricht für alle	68
Allgemeiner Religionsunterricht / Religionskunde	69
Obligatorische Religionen-Kunde	71

2.3	Reformvorschläge aus der ehemaligen DDR	73
	Religionsunterricht und/oder Ethik?	74
	»Lebensgestaltung« als neues Schulfach	77
2.4	Religionsunterricht und Ethik in einer Gruppe eigenständiger Fächer (EKD)	79
3.	Alternativen zur Wahlmöglichkeit Religion – Ethik	83
3.1	Biblische Geschichte auf allgemein christlicher Grundlage (Bremen)	83
	Probleme und Entwicklungsperspektiven	89
3.2	Lernbereich »Religion/Philosophie/Ethik«	91
3.3	Interreligiöser Religionsunterricht	95
3.4	Philosophieren lernen	100
3.5	Praktische Philosophie (Nordrhein-Westfalen)	104
	Die Ausgangssituation	104
	Bildungskommission »Zukunft der Bildung – Schule der Zukunft«	106
	Kerncurriculum »Praktische Philosophie«	107
	Die Hypothek des Schulversuchs	110
3.6	»Religionskunde und Ethik« als obligatorisches Schulfach im Schweizer Kanton Luzern	111
4.	Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde – das neue Schulfach in Brandenburg	115
4.1	Warum und wozu LER?	115
4.2	Vorgeschichte und Motive	121
4.3	Rechtliche Probleme um Religionsunterricht und LER	127
4.4	Der Modellversuch – Konzept, Verlauf und Ergebnisse	135
	Konzept und Verlauf	135
	Hinweise zum Unterricht	138
	Die Abschlußberichte zum Modellversuch	145
	a) Bericht der Wissenschaftlichen Begleitung ...	145
	b) Bericht der Projektgruppe	153

c) Bericht der Evangelischen Kirche	156
d) Bericht des Ministeriums für Jugend, Bildung und Sport	159
Die derzeitige Situation	165
5. Wertebildung in der Schule von morgen – Perspektiven	168
5.1 Schulisches Lernen als <i>Bildungs</i> prozeß	168
Die politische Dimension von Bildung	168
Die ideologiekritische Dimension von Bildung	170
Die ökumenische Dimension von Bildung	173
Die ökologische Dimension von Bildung	174
5.2 Lebens-, Sinn- und Wertfragen im schulischen Bildungsprozeß	176
Jugendliche auf der Suche nach Lebensorientierung	176
Die »Erzählung« der Informationsgesellschaft	177
Gründe für Bildung in der öffentlichen Schule	179
Pädagogik der Vielfalt in der Gemeinsamkeit	183
5.3 Identität <i>durch</i> Verständigung: Überlegungen zum Ort von Religion in der Schule von morgen	185
Interreligiöses Lernen als »Religionsunterricht für alle« der Religionsgemeinschaften	187
Noch einmal: Lebensgestaltung – Ethik – Religionskunde	190
Identität <i>durch</i> Verständigung	194
Religionskunde oder religiöse Unterweisung	195
6. Literatur	201
7. Stichwortregister	217
8. Personenregister	220